



SITZUNGSVORLAGE

Thema: Entsendung von Frau Irmtraud Schuster in den Beirat der Bodensee-Oberschwaben-Bahn VerwaltungsGmbH

frühere Beratungen: –

Anlagen: –

Sachvortrag: Herr Landrat Lothar Wölfle Dauer Sachvortrag: 5 Min.

Beschlussvorschlag: Frau Irmtraud Schuster wird als Nachfolgerin von Herrn Norbert Schültke in den Beirat der Bodensee-Oberschwaben-Bahn VerwaltungsGmbH entsandt.

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Verwaltung und Kultur	Vorberatung	07.12.2016	nicht öffentlich
Kreistag	Beschluss	20.12.2016	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**

Produkt: _____ Investitions-Nr. _____

Kostenstelle: _____

Sachkonto: _____

Zur Verfügung stehende Mittel: _____ Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**

Produkt: _____ Investitions-Nr. _____

Kostenstelle: _____

Sachkonto: _____

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 2
<input type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input type="checkbox"/>

1. Ausgangslage:

Der Bodenseekreis ist mit zwei Mitgliedern im Beirat der BOB VerwaltungsGmbH vertreten. Zuletzt waren dies Herr Landrat Lothar Wölfle und Herr Norbert Schültke.

2. Sachverhalt:

Mit Ablauf des Monats März 2016 endete das Anstellungsverhältnis von Herrn Norbert Schültke als Dezernent für Umwelt und Technik beim Landratsamt Bodenseekreis. Durch sein Ausscheiden beim Landkreis endete auch sein Amt als Beiratsmitglied der BOB VerwaltungsGmbH. Für den Rest der Amtsdauer – also bis zur nächsten Kommunalwahl – ist deshalb durch den Kreistag ein Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin zu bestellen.

Nach § 4 Ziffer 5 der Hauptsatzung des Bodenseekreises liegt die Entsendung von Vertretern in die Gesellschafterversammlung und den Aufsichtsrat von Beteiligungsunternehmen in der Zuständigkeit des Kreistags, soweit nicht der Landrat den Landkreis gesetzlich vertritt. Die Vorberatung erfolgt gemäß § 6 Abs. 2 i.V.m. § 8 Ziffer 1 der Hauptsatzung im Ausschuss für Verwaltung und Kultur.

Die bei allen Gesellschaftern einheitlich praktizierte Besetzung des Beirats mit den entsprechenden Verwaltungsspitzen und den jeweils zuständigen Fachleuten hat sich bewährt. Der Beirat tagt in der Regel zweimal pro Jahr. Eine Vergütung wird nicht gewährt.

Frau Irmtraud Schuster ist seit dem 01.04.2016 die Nachfolgerin von Herrn Norbert Schültke als Dezernentin für Umwelt und Technik. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, Frau Irmtraud Schuster als zweites Mitglied neben Herrn Landrat Lothar Wölfle in den Beirat der BOB VerwaltungsGmbH zu entsenden.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.